

Parlamentarisches Arbeitsfrühstück in Brüssel
zum Thema

Vordere Bremsleuchte

Hotel Leopold Brüssel, Rue du Luxembourg 35
in 1050 Brüssel
am 25. September 2018, Beginn 08.00 Uhr

Einladung



Sehr geehrte Damen und Herren,

Verkehrssicherheit ist ein zentrales, viel diskutiertes Thema, das sich stets weiterentwickelt. Heute laden wir Sie ein, den Beginn einer solchen Entwicklung zu erleben. Sie wird die Interaktion Mensch-Maschine erheblich beeinflussen. Nach einer Laborstudie wurde auf dem Flughafen Berlin-Tegel eine große Feldstudie durchgeführt, um zu prüfen, welchen Beitrag eine **Vordere Bremsleuchte** zur Erhöhung der Straßenverkehrssicherheit leisten kann. Diese Bremsleuchte strahlt nach vorn und signalisiert anderen Verkehrsteilnehmern, dass sie wahrgenommen werden und ob für sie gebremst wird.

Gemeinsam mit dem Schirmherrn Dr. Dieter-L. Koch, MdEP, dem Bonner Institut für Rechts- und Verkehrspsychologie und der LUMACO INNOVATIONS AG freuen wir uns, Ihnen die Idee und die Forschungsergebnisse aus Labor- und Feldversuch zur **Vorderen Bremsleuchte** zu präsentieren. Unser Ziel ist es, einen aktiven Beitrag zu mehr Sicherheit auf unseren Straßen zu leisten.

Dr. Dieter-L. Koch, MdEP

Vizepräsident im Verkehrsausschuss
des Europäischen Parlaments/
Schirmherr

Prof. Dr. Wolfgang Schubert

Direktor Verkehrspsychologie
Bonner Institut für Rechts- und
Verkehrspsychologie e.V.
Präsident Verkehrsunfall-Opferhilfe Deutschland e.V.

Mag. Lubomir Marjak

Geschäftsführer
LUMACO INNOVATIONS AG

08.00 Uhr Beginn

Begrüßung

Dr. Dieter-L. Koch MdEP, Europäisches Parlament, Brüssel

Einführung

Bernhard Kirschbaum, Bonn & Prof. Dr. Wolfgang Schubert, Berlin

Keynote

Dr. Dieter-L. Koch MdEP, Europäisches Parlament, Brüssel

Aufgabenstellungen und Ergebnisse der Laborstudie und des Feldversuchs

Prof. Dr. Rainer Banse, Bonn

Diskussion

Moderation: Bernhard Kirschbaum, ZVS Zeitschrift für Verkehrssicherheit, Bonn

09.00 Uhr Ende der Veranstaltung



Bonner Institut für Rechts-
und Verkehrspsychologie e.V.

Ihre Rückmeldung zur Presse- und Informationsveranstaltung am 25. September 2018
erbitten wir bis zum 10.09.2018 an:

Bonner Institut für Rechts- und Verkehrspsychologie, Siegfriedstr. 28, 53179 Bonn
sekretariat@birvp.de oder Fax +49-228-95453-27

Name, Vorname

Firma, Institution, Abteilung

Straße / PLZ, Ort

E-Mail

- Ich melde mich an.
- Ich kann leider nicht kommen.
- Bitte schicken Sie mir weitere Informationen zur **Vorderen Bremsleuchte**.
- Ich bin mit der Verwertung von Fotoaufnahmen aus der Veranstaltung einverstanden.